

Nicole & Martin *more than Theatre*

TOUR
2021

DAS
DOSSIER



WWW.NICOLE-ET-MARTIN.CH

INHALT

1	Über uns.....	S. 3
2	Die Shows	S. 4
	2.1 Wassilissa	S. 5
	2.2 Das Mädchen ohne Hände	S. 6
	2.3 Die Bremer Stadtmusikanten	S. 7
	2.4 Von dem Fischer und seiner Frau	S. 8
	2.5 Der Eisenhans.....	S. 9
	2.6 Hänsel und Gretel	S. 10
3	Das Team	S. 11
4	Kurzbiografie	S. 11
5	The White Tent / Das Weiße Zelt	S. 12
6	Auszeichnungen.....	S. 12
7	Pressestimmen	S. 13

KONTAKT

Compagnie Nicole & Martin Gubler
Tel.: +41 79 682 88 93
Mail: info@nicole-et-martin.ch
Web: www.nicole-et-martin.ch

ÜBER UNS

1

Die beiden Schauspieler und Artisten **Nicole & Martin** haben 1999 ihr unabhängiges Theater-Ensemble gegründet und produzieren, kreieren und spielen seither ihre eigenen Stücke.

Ihr Wunsch war, eine neue Art von Volkstheater ins Leben zu rufen:

Theater als Erlebnis- und Begegnungsort für alle Menschen, und zwar unabhängig von Alter, sozialer Herkunft und persönlicher Lebenssituation.

Sie reisen mit ihrem mobilen Theater, dem weissen Zelt, durch Europa und erzählen so Geschichten von Menschen für Menschen.

Ihre Grundlage dafür sind alte Volksmärchen, die sie in eine gelungene und ausdrucksstarke Mischung aus Text, Musik, Gesang,

akrobatischen Bewegungselementen, Maskenspiel und Poesie umgesetzt haben.

Sie legen Wert darauf, ihre Kunst für ein breites Publikum zugänglich zu machen, deshalb spielen sie alle ihre Stücke in folgenden Sprachen: fr / de / engl / it / esp / nl / port.

Theater kennt keine Grenzen, nirgendwo.

Nicole & Martin spielen deshalb für Schulen, für soziale Einrichtungen, für Krankenhäuser, Kliniken und Strafanstalten. Sie nehmen auch Kulturaustauschprojekten zur Überwindung der Sprachgrenzen innerhalb der Schweiz teil. Ihre generationenübergreifenden Aufführungen ermöglichen Menschen jedes Alters, miteinander einen erfüllenden Moment zu verbringen.



2 DIE SHOWS

Seit über 22 Jahren sind **Nicole & Martin** nun schon mit ihrem traumvollen Weissen Zelt unterwegs und verzaubern ihr Publikum. Ihre preisgekrönten Theaterstücke verbinden auf einzigartige Weise das Märchenerzählen mit akrobatischen Bewegungselementen und stimmungsvoller Musik.

Alt und jung werden gleichermaßen auf eine unvergessliche poetische Reise mitgenommen. Als Vorlage aller Produktionen dienen folgende uralte Volksmärchen:

Wassilissa

Das Mädchen ohne Hände

Die Bremer Stadtmusikanten

Von dem Fischer und seiner Frau

Der Eisenhans

Hänsel & Gretel



Wassilissa

Innig, gefürchig, versöhnend!

Wassilissa stellt sich mutig der geheimnisvollen Babajaga und schaut dem leuchtenden Totenschädel in die Augen.

Nicole als Wassilissa und Stiefschwester, Martin als Vater, Stiefmutter, Babajaga und Zar... Ihnen stehen eine zwölfmetrige Strickleiter, drei kleine Podeste ein grosser Kupferkessel mit Riesenholzbesteck, Rauch und Feuer zur Verfügung und dazu 4 Totenköpfe...

Es erwartet uns eine persönliche Umsetzung dieser russischen Erzählung, welche uns liebevoll mitnimmt in die Welt von **Nicole & Martin**.

Für Jung und Alt ab 6 Jahren.

Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.

Mit der Unterstützung von:

Ernst Göhner Stiftung, Swisslos Basellandschaft, Kulturelles Baselland, Fachausschuss Tanz Theater Baselland, Schweizerische Interpretienstiftung, Kulturpark, Swisslos Baselstadt, The Ramsay Foundation

Premièren: 15. April (TI) 8. Mai (BL) 2021

Produktion und Konzept:	Nicole & Martin
Autor:	nach einem russischen Volksmärchen
Theatralische Fassung:	Nicole & Martin und Dominique Saner
Spiel und künstlerische Leitung:	Nicole Gubler Schranz
Spiel, technische Leitung und Organisation:	Martin Gubler
Ritter und musikalische Gruppenszene:	Nathan Robinson, Sacha Gubler, Emilie Brunhorn, Antoni Reisser
Regie:	Dominique Saner
Choreographie Tanz:	Andrea Herdeg
Kostümbildnerin und künstlerische Beratung:	Maria Lehmann-Wipplinger
Näharbeiten:	Salome Egger
Atelierleitung (Kostüme und Requisiten):	Ruth Mäusli



2.2

Das Mädchen ohne Hände

Dramatisch, zuversichtlich, berührend!

Eine Geschichte vom Verlieren und Wiederfinden, von Verlust und Gewinn, aber vor allem die Geschichte einer jungen Frau und deren

unerschütterliches Vertrauen and das Gute!
Für Jung und Alt ab 6 Jahren.
Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.
„**Ein magisches Theatererlebnis.**“

Premiere: 9. April 2011

- Produktion und Konzept: Nicole & Martin
- Autor: nach den Gebrüdern Grimm
- Theatralische Fassung: Nicole & Martin und Dominique Saner
- Regie: Dominique Saner
- Choreographie der artistischen Einlagen : Szilard Szekely
- Choreographie der tänzerischen Einlagen : Andrea Herdeg
- Spiel und künstlerische Leitung: Nicole Gubler Schranz
- Spiel, technische Leitung und Organisation: Martin Gubler
- Spiel: Sacha Gubler
- Kostümbildnerin und künstlerische Beratung: Maria Lehmann-Wipplinger
- Atelierleitung, Kostüme, Masken, Requisiten: Ruth Mäusli
- Musikalische Betreuung : Mauro Garbani
- Musikalische Gestaltung nach Volksmelodien: Janina Riestler
- Liebeslied: Vincenzo Ciotola
- Lichtgestaltung: Christoph Siegenthaler
- Regie-/Textverbesserungen, Organisation UK: Kate Olivia Higginbottom

Mit der Unterstützung von:

Fachausschuss Theater und Tanz Region Basel, Swisslos, Fondation Ernst Göhner, Fondation Oertli, Migros pour-cent culturel Fondation Suisse des Artistes Interprètes, M. und M. Bieri



Die Bremer Stadtmusikanten

Lustig, farbig und hoffnungsvoll!

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn! Das sind die vier Bremer Stadtmusikanten, die dem Tod von der Schippe springen, um gemeinsam in Bremen ihr Glück zu finden. Doch unterwegs, im Wald, treffen sie auf eine Räu-

berbande. Werden die vier Freunde die Stadt ihrer Träume erreichen? Ein lustiges Spiel mit tief sinniger Symbolik.

Für Jung und Alt ab 6 Jahren.

Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.

„**Eure Stücke sind Medizin für die Seele.**“

Première: 9. April 2004

Produktion und Konzept: Nicole & Martin
 Autor: nach den Gebrüdern Grimm
 Theatralische Fassung: Nicole & Martin und Dominique Saner
 Regie: Dominique Saner
 Choreographie der artistischen Einlagen: Szilard Szekely
 Spiel und künstlerische Leitung: Nicole Gubler Schranz
 Spiel, technische Leitung und Organisation: Martin Gubler
 Kostüme und künstlerische Beratung: Maria Lehman-Wipplinger
 Filzarbeiten: Ruth Mäusli
 Supervision (musikalisch und szenisch): Florian Volkmann
 Requisiten: Urs Mösch
 Lichtgestaltung: Christophe Siegenthaler
 Regie-/Textverbesserungen, Organisation UK: Kate Olivia Higginbottom

Mit der Unterstützung von:

Gemeinsamer Fachausschuss Theater und Tanz in der Region Basel, Stanley-Thomas-Johnson Stiftung, Sophie and Karl Binding Stiftung, Oertli-Stiftung, Alexander-Stiftung, Stiftung der Schweizerischen Landesausstellung 1939 für Kunst und Forschung, Migros Kulturprozent



2.4

Von dem Fischer und seiner Frau

Einfach und spektakulär!

Ein Fisch mit magischen Kräften erfüllt dem Fischer und seiner Frau einen Wunsch nach dem anderen. Unaufhaltsam werden die beiden in einen gefährlichen Sog von Unzufriedenheit und Gier gezogen. Doch am Ende finden sie wieder zueinander und noch dazu den erstre-

benswertesten Schatz, den es gibt: das Glück. Für Jung und Alt ab 6 Jahren. Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.

„Noch nie habe ich so etwas Wunder-schönes und Bezauberndes gesehen! Herzlichen Dank.“

Première: 2. Mai 1999

Produktion und Konzept: Nicole & Martin
Autor: nach den Gebrüdern Grimm
Theatralische Fassung: Nicole & Martin und Dominique Saner
Regie: Dominique Saner
Choreographie der artistischen Einlagen: Szilard Szekely
Spiel und künstlerische Leitung: Nicole Gubler Schranz
Spiel, technische Leitung und Organisation: Martin Gubler
Spiel: Samuel Gubler
Kostüme, künstlerische Beratung: Maria Lehmann-Wipplinger
Lichtgestaltung: Christoph Siegenthaler
Regie-/Textverbesserungen, Organisation UK: Kate Olivia Higginbottom

Mit der Unterstützung von:

Sophie und Karl Bindig Stiftung, Migros Kulturprozent, Margrit Bieri



Der Eisenhans

Kraftspendend, tiefgreifend, ermutigend!

Wer ist nur dieser Eisenhans? Ist er wirklich so gefährlich wie man sagt? Der Königssohn folgt ihm in den Wald und wird sein Schüler. Es ist ein langer Weg für ihn, bis er selbst zum König wird. Doch mit der Hilfe des Eisenhans wird ihm Grosses gelingen...

In ihrer neusten Produktion treten **Nicole & Martin** gemeinsam mit ihren beiden Kindern Samuel und Sacha auf. Als Familie führen sie ihr Publikum durch die Initiationsgeschichte eines jungen Königssohnes, der zu innerer Kraft, Zuversicht und Weisheit findet. Für Jung und Alt ab 6 Jahren. Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.

Premièren: 9. April 2016 (TI), 17. Sept. (BL)

Produktion und Konzept:	Nicole & Martin
Autor:	nach den Gebrüdern Grimm
Theatralische Fassung:	Nicole & Martin und Dominique Saner
Spiel und künstlerische Leitung:	Nicole Gubler Schranz
Spiel, technische Leitung und Organisation:	Martin Gubler
Spiel:	Samuel und Sacha Gubler
Regie:	Dominique Saner
Kostümbildnerin und künstlerische Beratung:	Maria Lehmann-Wipplinger
Atelierleitung, Kostüme und Requisiten:	Ruth Mäusli
Schneiderin:	Tania
Musikalische Betreuung:	Mauro Garbani
Choreographie der tänzerischen Einlagen:	Andrea Herdeg
Choreographie der artistischen Einlagen:	Szilard Szekely

Mit der Unterstützung von:

Fachausschuss Theater und Tanz
Region Basel, Swisslos, kis.bl, Fondation Ernst Göhner, Fondation Oertli, Migros pour-cent culturel, Fondation Suisse des Artistes Interprètes, Maryon Stiftung



2.4 Hänsel und Gretel

Phantastisch, poetisch und mutig!

Mutterseelenallein finden sich die beiden Kinder im Wald wieder und stossen auf das leckere Lebkuchenhaus. Nach grossem Schrecken treffen sie eine mutige Entscheidung und fin-

den so die wunderbarsten Edelsteine.

Für Jung und Alt ab 6 Jahren.

Spieldauer 70 Minuten ohne Pause.

„So ernst und so fröhlich, so poetisch und so witzig, so facettenreich!“

Première: 16. April 2001

Produktion und Konzept: Nicole & Martin
Autor: nach den Gebrüdern Grimm
Theatralische Fassung: Nicole & Martin und Dominique Saner
Regie: Dominique Saner
Choreographie artistischer Einlagen: Szilard Szekeley
Spiel und künstlerische Leitung: Nicole Gubler Schranz
Spiel, technische Leitung und Organisation: Martin Gubler
Kostümbildnerin und künstlerische Beratung: Maria Lehmann-Wipplinger
Masken: Martin Gubler
Musikalische Gestaltung: Nicole Gubler
Lichtgestaltung: Christophe Siegenthaler
Regie-/Textverbesserungen, Organisation UK: Kate Olivia Higginbottom

Mit der Unterstützung von:

Lotteriefonds des Kanton Basel-Landschaft, Stanley-Thomas-Johnson Stiftung, Oertli-Stiftung, Alexander-Stiftung, Migros Kulturprozent, Marie Bieri



DAS TEAM

Zur Erarbeitung jedes neuen Theaterstückes trifft sich **das künstlerische Team**. Dieselben Menschen arbeiten nun bereits seit 22 Jahren zusammen und können sich so in optimaler Weise unterstützen und ergänzen. Zwischen 1999 und 2021 entstanden auf diese Weise sechs verschiedene Stücke.

Nicole & Martin werden auf **Tournee** von einem Team junger Menschen begleitet, die sich um folgende Aufgaben kümmern:

- Transport und Logistik der Infrastruktur
- Ab- und Aufbau der Zelte und deren Reinigung
- Umbau der Bühnenbilder
- Lichttechnik

- Empfang des Publikums
- Sicherheit und Catering
- Schule und Kinderbetreuung

Auf der **Tournee 2021** mit dabei sind:

Emilie Brunhorn, Nathan Robinson, Antoni Reisser
Zur Zeit bilden 3 LKWs, 1 Land-Rover Defender, 3 Holzwohnwagen den Fuhrpark.

Ein Theaterzelt mit einem Durchmesser von 17 m (The White Tent) und ein Empfangszelt von 7 m stehen bereit, um 330 Besucherinnen und Besucher zu empfangen.

Das komplette Team 2021 von **Nicole & Martin** besteht aus 6 Erwachsenen und 2 Kindern.



KURZBIOGRAFIE

Nicole Gubler-Schranz wurde 1971 in Genf geboren und Martin Gubler 1970 in Liestal BL.

Sie lernten sich während ihrer gemeinsamen Theater- und Artistikausbildung an der Scuola Teatro Dimitri (1993-96) kennen. Danach arbeiteten sie zwei Jahre in der „Compagnia Dimitri“ und waren auf Tournee in Europa und Korea (1997-99).

1999 gründeten sie ihr eigenes Ensemble. In den 22 Jahren von 1999 bis bis 2021 fanden mehr als 3000 an mehr als 600 Orten in 15 verschiedenen Ländern statt. Nicole & Martin spielen ihre Theaterstücke in 8 verschiedenen Sprachen.

Nicole und Martin sind verheiratet und haben gemeinsam zwei Kinder.

5

THE WHITE TENT / DAS WEISSE ZELT

Nicole & Martin ziehen durch die Welt mit ihrem eigenen Theater. Wie ein Maler, der mit seinen Farben auf dem weissen Blatt Papier seine Werke entstehen lässt, so wird das Weisse Zelt an jedem Spielort aus dem Nichts aufgebaut und dient den Künstlern als kreativer Raum für ihre Vorstellungen.

Alle Stücke von **Nicole & Martin** wurden konzipiert, um in diesem Zelt gespielt zu werden.

Die schöne selbsttragende Holzkonstruktion umhüllt die Rundbühne und die Zuschauerbänke. Die dadurch entstehende kuppelartige Form des Zeltes ist ausschlaggebend für die spezielle Atmosphäre der Stücke.

Die fast ebenerdige und zuschauernahe Bühne ist eine ideale Voraussetzung dafür, dass sich Publikum und Künstler denselben Raum teilen und in ihm gemeinsam etwas Wundersames entstehen lassen: Theater!



6

AUSZEICHNUNGEN

- 2002 Kulturförderpreis, Kanton Basel-Landschaft, Schweiz
- 2006 Tapwater-Award, Fringe Festivals in Edinburgh, Schottland
- 2006 Soldout-Award, Festivals in Edinburgh, Schottland
- 2014 1. Schweizer Märchenpreis
- 2019 Nomination Kleinkunstpreis Schweiz

PRESSESTIMMEN

„Die Märchen der Gebrüder Grimm werden allein durch Nicole & Martin so intensiv und gleichsam spannend wie unterhaltend in Szene gesetzt, wie man es selten erlebt hat.“

(Osthessen News)

„Es gibt Theater, das muss man gesehen haben. Hierzu zählen zweifelsfrei die Vorführungen von Nicole & Martin. Ihre Aufführungen sind in ihrem Aufbau, in ihrer Ausstaffierung und in schauspielerischer Hinsicht ganzheitliche Glanzleistungen und erfassen alle Sinne ihrer Betrachter. Theater, Zirkus und Poesie vereinen sich in gar wundersamer Weise.“

(Münchener Merkur)

„Märchen sind Geschichten der Menschheit und erzählen aus dem Leben. Dabei geht es um Mut, Aufrichtigkeit, Konzentration, Ehrlichkeit, Vertrauen. Durch sie erhalten wir Selbstvertrauen und werden stark für das Leben.“

(Heilende Märchen, A. Bauer)

„Auf aufwändige Showeffekte, auf Unterstützung durch modernste Technik und auf teure Requisiten können Nicole und Martin verzichten: Schliesslich besitzen sie ihre Körper, ihre Stimmen und einige einfache Utensilien, und die genügen, um Jung und Alt in ferne Welten zu versetzen, um den tiefen Wald und ein fantastisches Lebkuchenhaus zu suggerieren, um Angst und Schrecken, Witz und Heiterkeit

zu verbreiten. Wird Musik gespielt, so nehmen Nicole und Martin selbst die Instrumente in die Hand; werden Türen geöffnet und geschlossen, mimen sie selbst ihr Knarren und Stöhnen. Mit schauspielerischer Überzeugungskraft, mit gekonnter Mimik und Gestik und mit der Gabe des Erzählens verleihen sie der Fantasie des Publikums Flügel.“

(Basler Zeitung)

„Was unter der Kuppel des kleinen weissen Zeltes geschieht, ist so märchenhaft, witzig, verrückt, bezaubernd und kunstvoll, dass es Worte nicht richtig beschreiben können.“

(Basler Zeitung)

„Ungeheure Kraftakte vollbringen Nicole und Martin bei ihren Auftritten, die doch so leicht und schwebend aussehen. So muss Theater sein: Alles wirkt ganz alltäglich, und doch ist es nahezu unglaublich. Aus einem Taschentuch wird flugs eine Taube. Theater mit Nicole und Martin ist phantasievoll, poetisch, anrührend.“

(Haller Tagblatt)

„Nicole & Martin spielen ihre Theaterstücke nicht nur mit Worten, sondern verleihen mit Musik, Gesang, Jonglage, Akrobatik und Tanz den Märchen aus der Grimmschen Sammlung, eine neue, sehr poetische Dimension.“

(Münchner Merkur)

